

1. Vermerk

FD III Ordnungs- Bau- und Sozialverwaltung

Az.: 621.41 / 310 / 347658

Auskünfte erteilt: Herr Hoffmann

14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgstedt 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 17 "Interkommunales Gewerbegebiet Borgstedt- felde" der Gemeinde Borgstedt

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung am 22.04.2021 ab 18:30 Uhr

Teilnehmer:

Herr Bürgermeister Neidlinger, Gemeinde Borgstedt

Frau GV. Delfs, Gemeinde Borgstedt

Herr GV. Jubelt, Gemeinde Borgstedt

Frau GV. Kaulmann, Gemeinde Borgstedt

Herr GV. Kaulmann, Gemeinde Borgstedt

Frau GV. Rieger, Gemeinde Borgstedt

Frau GV. Rößler-Büter, Gemeinde Borgstedt

Herr GV. Roggenbuck, Gemeinde Borgstedt

Frau GV. Sönnichsen, Gemeinde Borgstedt

Herr Struckmeier, IPP Kiel

Herr Sievers, EGB

Herr [REDACTED], Zuhörer

Herr [REDACTED], Zuhörer

Herr [REDACTED], Zuhörer

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 18:57 Uhr

Zur heutigen frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurde mit öffentlicher Bekanntmachung vom 05.05.2021 eingeladen. Die Bekanntmachung wurde im Zeitraum 12.04. bis 20.04.2021 gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Borgstedt veröffentlicht.

Um 18:30 Uhr eröffnet Herr Bgm. Neidlinger die Veranstaltung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, begrüßt alle Anwesenden und führt in die Thematik ein.

Nachfolgend erläutert Herr Struckmeier vom mit der Durchführung der Bauleitverfahren beauftragten Ing.-Büro IPP aus Kiel die Grundzüge sowohl der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgstedt, als auch der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 „Interkommunales Gewerbegebiet Borgstedtfelde“ der Gemeinde Borgstedt. An Hand einer PowerPoint-Präsentation stellt er alle wesentlichen bisher vorliegenden Inhalte der vorgenannten Bauleitverfahren vor. Die von Herrn Struckmeier verwendete PowerPoint-Präsentation ist diesem Vermerk als Anlage beigelegt.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Struckmeier werden von Herrn [REDACTED] einige Verständnisfragen zur Streckenführung in Richtung Rickert sowie zu dem möglicherweise bestehenden Risiko für eine erneut notwendig werdende Änderung der Bauleitplanung gestellt. Diese Verständnisfragen werden durch Herrn Struckmeier und Herrn Sievers von der EGB beantwortet. Auf Nachfrage von Herrn [REDACTED] erläutert Herr Struckmeier die Lage und geplante Ausgestaltung der vorgesehenen Ausgleichsflächen.

Herr [REDACTED] weist darauf hin, dass seitens des zuständigen Wasser- und Bodenverbandes stark bezweifelt wird, dass das im Geltungsbereich des Bebauungsplans an-

fallende Niederschlagswasser durch die vorhandenen Verbandsgewässer sicher aufgenommen und abgeleitet werden kann.

Herr Struckmeier erläutert hierzu, dass das im Geltungsbereich der Bauleitplanung anfallende Niederschlagswasser im Regenrückhaltebecken gesammelt wird. Von dort wird das Wasser in der Größenordnung des bisherigen landwirtschaftlichen Abflusses in die Verbandsgewässer abgeleitet. Eine Erhöhung des Zuflusses an Niederschlagswasser in die Verbandsgewässer ist daher nicht zu erwarten.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Um 18:57 Uhr schließt Herr Bgm. Neidlinger die Veranstaltung und dankt allen Anwesenden für die Teilnahme.

Ascheffel, 22.04.21

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hoffmann', written in a cursive style.

Hoffmann